

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
18. August 2005 (18.08.2005)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 2005/074842 A3

(51) Internationale Patentklassifikation⁷: **A61F 5/00**

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE2005/000154

(22) Internationales Anmeldedatum:

1. Februar 2005 (01.02.2005)

(25) Einreichungssprache: Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:

10 2004 005 352.9 3. Februar 2004 (03.02.2004) DE

(71) Anmelder und

(72) Erfinder: **KÜHN, Julia** [DE/DE]; Hauptstrasse 69, 73235
Weilheim/Teck (DE).

(74) Anwalt: **JAKELSKI, Joachim**; Otte & Jakelski, Mollen-
bachstrasse 37, 71229 Leonberg (DE).

(81) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für
jede verfügbare nationale Schutzrechtsart): AE, AG, AL,
AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH,

CN, CO, CR, CU, CZ, DK, DM, DZ, EC, EE, EG, ES, FI,
GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE,
KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD,
MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OM, PG,
PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SM, SY,
TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU,
ZA, ZM, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für
jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW,
GH, GM, KE, LS, MW, MZ, NA, SD, SL, SZ, TZ, UG,
ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU,
TJ, TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK,
EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IS, IT, LT, LU, MC, NL,
PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI,
CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

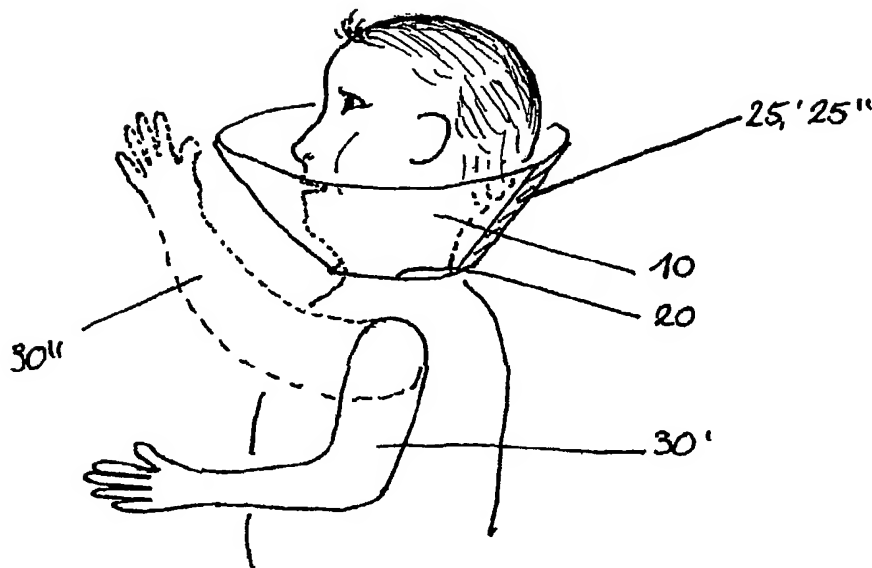
Veröffentlicht:

- mit internationalem Recherchenbericht
- mit geänderten Ansprüchen

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: PROTECTIVE COLLAR FOR THE THERAPEUTIC PROTECTION OF THE HEAD OR FACE OF VERY YOUNG CHILDREN

(54) Bezeichnung: SCHUTZKRAGEN ZUM THERAPEUTISCHEN KOPF- BZW. GESICHTSSCHUTZ BEI KLEINSTKINDERN



(57) Abstract: The invention relates to a protective collar for protecting the face of very young children. Said collar comprises a substantially flat annular part (10) which is open to one side (15) and which, in the area of said opening (15) on one side, comprises fastening means (25', 25") which allow to assemble the annular part (10) in such a manner as to form a collar in the shape of a truncated cone.

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 2005/074842 A3



(88) Veröffentlichungsdatum des internationalen
Recherchenberichts: 24. November 2005
Veröffentlichungsdatum der geänderten Ansprüche:
12. Januar 2006

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) Zusammenfassung: Schutzkragen zum Gesichtsschutz bei Kleinstkindern mit einem im wesentlichen abgeflachten, einseitig geöffneten (15) Ringteil (10), welches im Bereich der einseitigen Öffnung (15) Befestigungsmittel (25', 25'') aufweist, mittels derer das Ringteil (10) so zusammengebaut werden kann, daß ein kegelstumpfförmiger Kragen gebildet wird.

AMENDED CLAIMS

[Received by the International Bureau on 29 November 2005 (29.11.2005)
Original claims 1-7 replaced by new claims 1-6 (2 pages)]

Patentansprüche

1. Schutzkragen zum Kopf- oder Gesichtsschutz bei Kleinstkindern mit einem im wesentlichen flachen, einseitig geöffneten (15) und damit zwei Ringenden (17, 18) bildenden Ringteil (10), welches im Bereich der Ringenden (17, 18) Befestigungsmittel (25', 25'') aufweist, mittels derer die Ringenden (17, 18) unter Ausbildung eines kegelförmigen Kragens aneinander fixierbar sind, dadurch gekennzeichnet, daß das Ringteil aus einem mit einem flachen Formkörper gefüllten flachen Kissen gebildet ist.
2. Schutzkragen zum Kopf- oder Gesichtsschutz bei Kleinstkindern mit einem im wesentlichen flachen, einseitig geöffneten (15) und damit zwei Ringenden (17, 18) bildenden Ringteil (10), welches im Bereich der Ringenden (17, 18) Befestigungsmittel (25', 25'') aufweist, mittels derer die Ringenden (17, 18) unter Ausbildung eines kegelförmigen Kragens aneinander fixierbar sind, dadurch gekennzeichnet, daß das Ringteil aus einem im wesentlichen formstabilen Innenteil und einem darüber lösbar anzuordnenden Hüllenmaterial gebildet ist.
3. Schutzkragen nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß das Ringteil einstückig ausgebildet ist.

4. Schutzkragen nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Befestigungsmittel durch einen Klettverschluss gebildet werden.
5. Schutzkragen nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß das Ringteil aus einem leichtgewichtigen Material, bevorzugt aus Filzvlies, gebildet ist.
6. Schutzkragen nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß an dem Ringteil Befestigungsmittel zur Befestigung oder Fixierung einer im wesentlichen schlauchförmigen therapeutischen Einrichtung angeordnet sind.